

ABA Newsletter Mai 2026

Sehr geehrte Kollegin! Sehr geehrter Kollege!

Wie bereits im Jahr davor haben wir gespannt verfolgt, welche neuen ABA-Formate gewährt und wie diese umgesetzt wurden. Mit einigen der Schülerinnen und Schüler konnten wir uns im Rahmen unserer Podcast-Reihe „Deadline Diaries“ und für unser Video „Deadline Stories“ über ihre Projekte und ihren Arbeitsprozess unterhalten und wertvolle Einblicke gewinnen!

Nicht weniger aufmerksam beobachten wir aktuelle Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz und möchten in diesem Zusammenhang das nächste Bundesseminar mit dem Titel „ABA – trotz, mit, über oder ohne KI“ ankündigen. Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Überblick über die Themen des Newsletters:

- **Anmeldung: ABA-Bundesseminar (22. bis 24. Oktober 2026)**
- **Hilfsmittelverzeichnis**
- **Deadline Stories: Video zur abschließenden Arbeit**
- **Deadline Diaries: neue Podcast-Folge (Theater)**
- **Die ABA als Literaturarbeit**
- **Nebentermine und Abgabefristen**

Mit kollegialen Grüßen

die AG ABA

Karin Arnold, Christoph Heher, Julia Hofer, Eva Lausegger, Martin Peichl, Adelheid Schreilechner, Helga Simmerl

1) Anmeldung: ABA-Bundesseminar

Am 22., 23. und 24. Oktober 2026 findet das ABA-Bundesseminar 2026 unter dem Titel „ABA – trotz, mit, über oder ohne KI“ statt. **Anmeldungen** sind ab sofort möglich!

Die abschließende Arbeit (ABA) eröffnet Schülerinnen und Schülern die Chance, ein Thema ihres Interesses in einem selbst gewählten Format zu bearbeiten. Dabei hat der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) in allen Formen der ABA Einzug gehalten – sowohl in schriftlichen Arbeiten als auch in (forschend-)gestalterischen bzw. (forschend-)künstlerischen Formaten. Betreuungspersonen stehen daher vor der Herausforderung, Lernende dabei zu begleiten, KI-Tools kritisch und verantwortungsvoll einzusetzen.

Herbert Pichler (Lehrer und Fachdidaktiker am Institut für Geographie und Regionalforschung an der Universität Wien) eröffnet das Seminar und widmet sich in seiner Keynote zentralen Fragen einer zukunftsfähigen Bildung. In Workshops (siehe unten) haben Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, sich praxisnah mit ausgewählten methodischen Zugängen sowie den Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von KI im Rahmen der ABA auseinanderzusetzen. Das abschließende Plenum bietet Raum für den Austausch von Erfahrungen und die Diskussion aktueller Fragen zur Umsetzung der ABA an den Schulen.

Folgende Workshops werden angeboten:

- **Workshop 1: Visuelles Erzählen. Comics als interdisziplinäre Ausdrucksform** / Daniela Kaufmann (Comicforscherin, Karl-Franzens-Universität, Graz)
- **Workshop 2: Künstliche Intelligenz und Einsatzmöglichkeiten im ABA-Prozess** / Julia Hofer (Lehrerin, ARGE-Leiterin Mathematik & Mitglied der AG ABA) & Martin Stolzlechner (Lehrer, Administrator)
- **Workshop 3: Vorbereitung und Durchführung einer Befragung. Datenaufbereitung und -auswertung** / Laura Gandlgruber (Programm-Managerin für KI in Studium und Lehre und Lehrbeauftragte an der Universität Wien)

Das Bundesseminar findet am **Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb)** in St. Wolfgang (Oberösterreich) statt. **Anmeldungen** sind vom 1. bis zum 31. Mai 2026 möglich.

2) Hilfsmittelverzeichnis

Ab sofort steht mit dem sogenannten Hilfsmittelverzeichnis eine **Vorlage zur Dokumentation digitaler (technischer) Hilfsmittel/Tools** zur Verfügung.

KI-Tools und andere technische Hilfsmittel können im Rahmen der ABA unterstützend eingesetzt werden, sofern zentrale Denkleistungen (z.B. Analysen, Argumentationen, kreative Gestaltung, konzeptionelle Entscheidungen) von der Schülerin bzw. dem Schüler selbst erbracht werden und deren Einsatz im **Begleitprotokoll** bzw. ergänzend im Hilfsmittelverzeichnis (optional) ausgewiesen wird.

Das Hilfsmittelverzeichnis

- unterstützt die strukturierte Darstellung sämtlicher im Rahmen der ABA verwendeten (digitalen) technischen Hilfsmittel bzw. Tools,
- ermöglicht Angaben zum jeweiligen Einsatzbereich und zum Zweck der Verwendung,
- bietet Platz zur Dokumentation relevanter Prompts, die zur Generierung von Inhalten geführt haben, sofern diese in die Arbeit übernommen oder (inhaltlich) weiterverarbeitet wurden.

Der Einsatz von KI darf nicht zur bloßen Übernahme von Inhalten führen, also die eigenständige inhaltliche, gestalterische und/oder künstlerische Leistung der Schülerin bzw. des Schülers ersetzen. Weitere Informationen zur Nutzung von KI-Tools finden Sie in den **FAQs zum Einsatz von KI-Tools**.

3) Deadline Stories: Video zur abschließenden Arbeit

Das Video **Deadline Stories. Hinter den Kulissen** beleuchtet die abschließende Arbeit aus unterschiedlichen Perspektiven. Schülerinnen und Schüler berichten über ihre individuellen Zugänge – von der schriftlichen Arbeit über eine Komposition bis hin zu einer Podcast-Produktion – und geben Einblicke in ihre jeweiligen Arbeitsprozesse. Zudem werden die möglichen Ausrichtungen einer ABA thematisiert sowie Erfahrungen aus der Sicht betreuender Lehrpersonen reflektiert. Das Video verdeutlicht die Vielfalt der Umsetzungsformen und zeigt, welche Bedeutung die ABA für junge Menschen am Ende ihrer Schullaufbahn haben kann.

4) Deadline Diaries: neue Podcast-Folge (Theater)

In einer neuen **Folge der Deadline Diaries** dreht sich alles um das Thema Theater. Schülerinnen und Schüler haben die Schauspielerin Michaela Bilgeri und den Regisseur Martin Gruber getroffen, um ihnen Fragen über die vielseitige Welt des Theaters zu stellen: Wie kommt ein Stück auf die Bühne? Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit von Regisseurin/Regisseur und Schauspielerinnen bzw. Schauspielern? Was ist beim Bühnenbild und bei der Auswahl der Kostüme und Requisiten zu beachten? Wie gehen Profis mit Lampenfieber und Nervosität um? Was unterscheidet Theater von anderen Kunstformen?

Alle Folgen der ersten und zweiten Staffel sind online auf **Spotify, Apple Podcast** und überall, wo es Podcasts gibt, zu finden.

5) Die ABA als Literaturarbeit

Da im Zusammenhang mit der Umsetzung der abschließenden Arbeit als Literaturarbeit wiederholt Unklarheiten aufgetreten sind, hoffen wir, mit folgenden Hinweisen zur Klärung beizutragen:

Laut Prüfungsordnung AHS § 7 kann die abschließende Arbeit als schriftliche Arbeit umgesetzt werden, „bei der Arbeitstechniken und Methoden zur Anwendung kommen, die über eine bloße Reproduktion hinausgehen“. Die Eigenleistung der Schülerin bzw. des Schülers bei einer Literaturarbeit besteht in der systematischen Recherche, der kritischen Analyse und der eigenständigen Synthese der Fachliteratur sowie in der begründeten Einordnung der Ergebnisse im Hinblick auf die zugrunde liegende Fragestellung. Ein empirischer Teil ist nicht zwingend vorgeschrieben.

FAQ 2.4

Frage: *Kann eine abschließende Arbeit als Literaturarbeit verfasst werden?*

Antwort: *Ja, im Rahmen der ABA ist es möglich, eine Literaturarbeit zu verfassen. Sie fällt in die Kategorie einer schriftlichen Arbeit mit forschendem Zugang. Die Eigenleistung der Schülerin bzw. des Schülers besteht bei einer Literaturarbeit darin, eine Fragestellung systematisch auf Basis vorhandener Literatur zu bearbeiten. Dazu gehört, relevante Quellen zu recherchieren, ihre Qualität kritisch zu beurteilen, geeignete Quellen auszuwählen und diese systematisch auszuwerten. Die Schülerin bzw. der Schüler zeigt, dass sie/er Inhalte aus Quellen entnehmen bzw. erschließen, zusammenfassen und miteinander in Beziehung setzen kann, etwa durch den Vergleich unterschiedlicher Theorien oder verschiedener Erklärungsansätze. Auf dieser Grundlage wird die Fragestellung begründet beantwortet und das Ergebnis im Rahmen der schriftlichen Arbeit unter Einhaltung der formalen Kriterien dargestellt. Ein eigener empirischer Teil (z.B. Umfrage, Interview, Experiment) ist für eine Literaturarbeit nicht zwingend erforderlich.*

6) Nebentermine und Abgabefristen

1. Nebentermin: digitale Abgabe bis Ende der ersten Unterrichtswoche 2026/27

- 13. September 2026: Burgenland, Niederösterreich, Wien
- 20. September 2026: Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg

2. Nebentermin: digitale Abgabe bis zum fünften Unterrichtstag im Dezember 2026

- 7. Dezember 2026: alle Bundesländer

3. Nebentermin = Haupttermin 2026/27: digitale Abgabe bis Ende der ersten Unterrichtswoche des zweiten Semesters

- 14. Februar 2027: Niederösterreich, Wien
- 21. Februar 2027: Burgenland, Kärnten
- 28. Februar 2027: Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg

Die Abgabetermine für die Printversionen der schriftlichen Arbeit bzw. der Dokumentation des Entstehungsprozesses sowie der gestalterischen bzw. künstlerischen Teile der Arbeit werden von der Schulleitung bekannt gegeben.

Diese E-Mail wurde an martin.peichl@gmail.com verschickt. Wenn Sie keine weiteren E-Mails erhalten möchten, können Sie sich [hier abmelden](#).